

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 19.01.2018

Beginn: 19.40 Uhr

Ende: 21.45 Uhr

Tagesordnung siehe Einladung

1. Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Marko Haisch eröffnete die Versammlung und begrüßte die Vereinsmitglieder. Herzlich willkommen hieß er Herrn Thomas Kaul als Vertreter des Ortsrates Edemissen.

Der 1. Vorsitzende begrüßte ebenfalls das Ehrenratsmitglied Hedda Molthan und dankte Uschi Nesemann, die die Anwesenden mit Getränken versorgte.

2. Feststellung der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder

Lt. beigefügter Anwesenheitsliste sind 20 stimmberechtigte Mitglieder erschienen.

3. Verlesen der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge

Es ist 1 Antrag eingegangen und wurde vorgelesen. Die Abstimmung erfolgte am Schluss. Gegen die Tagesordnung gab es keine Einwände.

4. Gedenken / Ehrungen

Der Verein trauert um Helmut Krüger. Er hat stets aktiv am Vereinsleben teilgenommen und sich sehr für die Instandhaltung der Anlage eingesetzt. Die Versammlung gedachte ihm mit einer Schweigeminute.

Ehrungen für 25 oder 50 Jahre Mitgliedschaft waren im Jahr 2017 nicht zu verzeichnen.

5. Genehmigung des Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung

Das Protokoll wurde in mehreren Exemplaren zur Einsicht ausgelegt. Auf die Verlesung wurde aus Zeitgründen mit Einverständnis der Versammlung verzichtet.

6. Berichte des Vorstands

6.1. Vorsitzender

Marko Haisch blickte auf ein gutes Jahr 2017 zurück. Es gab erneut keine nennenswerten Vorfälle negativer Art. Bei gutem Wetter mit toller und konstanter Trainingsbeteiligung zeigte sich, dass die Plätze 1- 4 ausreichend, aber auch erforderlich sind.

Er dankte allen Vereinsmitgliedern, die sich für die Herrichtung und Instandhaltung der Anlage einsetzen. Auch in Zukunft ist der Verein auf diese Mithilfe angewiesen. Einen besonderen Dank sprach er hierbei an das Vereinsmitglied Roland Grobe und seinem Team aus.

Vorstandsarbeit:

An 3 Abenden traf sich der Vorstand zu planmäßigen Sitzungen. Marko Haisch dankte seinen Vorstandskollegen/innen für die tolle Unterstützung. Eine außerplanmäßige Sitzung fand zum Thema Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliedergewinnung statt. Mittlerweile gehören 12 Mitglieder dem Gremium an.

Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliedergewinnung

Im Mai 2017 wurde der Grundstein für die neue Außendarstellung gelegt. Ein Student hat für den Verein ein Logo mit Slogan entworfen, welches für 600,00 € erworben wurde. Martin Balzer und Silvia Thölert haben sich der Mammutaufgabe „Internetauftritt“ gewidmet und mit ihrem Vorschlag überzeugt. Eine Fremdvergabe konnte somit umgangen werden. Hierdurch wurden erhebliche Kosten eingespart. Der Verein verfügt nun über:

- 1.) Zeitgemäßes Logo mit Slogan
- 2.) Internetseite mit aktuellem Geschehen
- 3.) Email Account
- 4.) Facebook Auftritt
- 5.) Regelmäßige Berichterstattung in der Zeitung

Der Familientag am 09.09.2017 hat das Projekt schließlich abgerundet. Mit viel Spaß und neuem Equipment hat sich der Verein bestens präsentiert. Schnuppertraining und Bewirtung fanden guten Anklang. Gäste aus Sport und Politik hatten sich auf der Anlage eingefunden und erfreulicherweise auch zahlreiche Tennissportinteressierte unterschiedlichen Alters. Marko dankte dafür allen Helfern.

Jedoch ist der Mitgliederrückgang leider nur schwer aufzuhalten. So haben uns zum 31.12.2017 einige langjährige Mitglieder verlassen, andere sind in eine passive Mitgliedschaft gewechselt. Beides wird zum Rückgang der Einnahmen in 2018 führen. Gegenüber 96 Mitgliedern im Vorjahr, sind es jetzt noch 92 plus Ehrenmitglieder.

8 Erwachsene und 3 Jugendliche haben den Verein verlassen.
4 Erwachsene und 4 Jugendliche sind dem Verein beigetreten.
Die Zahl der Jugendlichen wuchs auf 14 gegenüber 13 im Vorjahr.
Die Zahl der passiven Mitglieder sank auf 18 gegenüber 19 im Vorjahr.

Für 2018 konnten bereits 5 Schnuppermitgliedschaften gewonnen werden.

Finanzstatus:

Im Jahr 2007 haben Mitglieder des Vereins mit Darlehen die erforderliche Rückführung eines Darlehens bei der Bank ermöglicht. Seitdem valutiert bei der Volksbank nur noch ein Darlehen. Die Mitglieder darlehen hatten eine Laufzeit von 10 Jahren und diese endete zum 30.06.2017. Die Mitglieder darlehen beliefen sich am Jahresanfang 2017 auf 11.500 €. Allen Darlehensgebern wurde schriftlich die Rückzahlung angeboten. Großzügige Spenden haben zu einer Reduzierung der Schuld geführt. Einzelne Darlehen wurden getilgt. Die Darlehen beliefen sich am Jahresende 2017 auf 6.700,00 €. Zwei Darlehen werden ab 2018 mit den Mitgliedsbeiträgen verrechnet. Alle Anderen haben eine neue Laufzeit von 5 Jahren vereinbart.

Das Jahr 2017 wurde genutzt, die für die Rückzahlung der Mitglieder darlehen erforderliche Rücklage auf die volle Summe von 6.700,00 € aufzustocken. Somit ist die Rückzahlung der Darlehen jederzeit möglich und gesichert.

Bewirtung

Seit 2016 wird der Ausschank in Eigenregie durch Klaus Knitter und Achim Kuriger übernommen und sie sind somit Mitglieder des erweiterten Vorstands.

Der Ausschank hat der Kasse wieder spürbar gutgetan.

Tennisanlage:

- 1.) Neue Zaunanlage auf den Plätzen 3 und 4 mit finanzieller Hilfe des Ortsrates in 2017
- 2.) Abbau der Plätze 5 und 6 mit finanzieller Hilfe der KSK Peine in 2017
- 3.) Anpflanzung von 200 Weihnachtsbäumen in 2017
- 4.) Ausgleichsflächen in Aussicht in 2018
- 5.) Sanierung der letzten Dachflächen in 2018

Marko dankte dem Ortsrat nochmals für die Gewährung von Zuschüssen

Platzherrichtung 2018

Für 2018 wurde wieder die Firma Dixius & Schmidt mit der Herrichtung beauftragt.

Kleine Korrekturwünsche sollen hierbei berücksichtigt werden.

Die Kosten liegen auf Vorjahresniveau.

Ausblick 2018

In der Region Peine-Hildesheim liegt der jährliche Rückgang der Mitgliederzahlen der Tennisvereine bei durchschnittlich 2 - 4%. Der Spielbetrieb im Winter in der Halle und die bekannten Probleme in der Jugendarbeit sagen der Region Peine eine schwierige Zukunft voraus.

Der Verein hat derzeit 92 aktive und passive Mitglieder. Hinzu kommen noch Ehrenmitglieder, die allerdings nicht am Spielbetrieb teilnehmen.

Nach wie vor gestaltet sich die Nachwuchsgewinnung sehr schwierig. Gleichwohl ist aufgrund der guten Jugendarbeit ein Zuwachs zu verzeichnen.

Abschließend versprach der 1. Vorsitzende in Zusammenarbeit mit dem Vorstand auch künftig die Außendarstellung des Vereins zu fördern (Website, öffentliche Veranstaltungen, ...).

Marko Haisch hob den guten Zusammenhalt der Vereinsmitglieder besonders hervor und äußerte die Zuversicht, dass dieser auch weiterhin den Fortbestand des Vereins sichern wird.

6.2 Sportwart

Martin Balzer gab die Ergebnisse der vergangenen Punktspielsaison im Sommer 2017 bekannt.

Gemeldet waren folgende Mannschaften:

He 40: Regionsliga, Platz 6 (von 7 Mannschaften) mit 2:10 Punkten (14:22 Matches)

He 55: Bezirksklasse, Platz 2 (von 7 Mannschaften) mit 6:2 Punkten (14:10 Matches)

Da 40: Regionsliga, Platz 3 (von 7 Mannschaften) mit 8:4 Punkten (24:12 Matches)

He30 Landesliga (Spielgemeinschaft mit SV Anker Gadenstedt): 2. Platz mit 8:4 Punkten
Sommer

Damen Bezirksliga (SG VT Union Groß Ilsede) 4. Pl. 4:6 Punkte Sommer

In der kommenden Punktspielsaison Sommer 2018 werden folgende Mannschaften gemeldet:

Damen 40

Herren 40
Herren 55

Trainingsbetrieb:

Es gab einen guten Spielbetrieb dienstags und freitags an den Haupttrainingstagen auf der Anlage. Neu war, dass donnerstags von 18:00 -19.30 Uhr ab Ende Juni kostenloses Schnuppertraining für Erwachsene angeboten wurde, um die Grundlagen und Spaß am Tennis zu vermitteln. Dies wurde sehr gut angenommen und der Verein konnte dadurch einige neue Mitglieder gewinnen, die evtl. auch für die Punktspielmannschaften in Frage kommen. Das Schnuppertraining soll im Sommer 2018 fortgesetzt werden.

Vereinsmeisterschaften:

22 Doppel und Mixed-Teams und eine Herren-Einzelkonkurrenz haben an den Vereinsmeisterschaften teilgenommen.

Schade war, dass die VM in keiner Konkurrenz beendet werden konnten.

Leider wurde, wie fast jedes Jahr, am Anfang zu wenig gespielt, obwohl die Begegnungen ab Anfang Juli aushingen. Es gab einige verletzungsbedingte Ausfälle und das Wetter hat leider auch nicht so mitgespielt. Das führte dazu, dass keiner der Wettbewerbe abgeschlossen werden konnte.

Für die kommende Saison ist ein anderer Spielmodus angedacht. Evtl. wird es ein Turnier an 1 oder 2 Wochenenden im Zeitraum Juli bis Oktober geben.

Der Sportwart wünschte allen Spielern eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2018 und natürlich viel Spaß auf und neben dem Platz.

6.3 Jugendwartin

Silvia Thölert gab einen Rückblick auf die letzte Saison im Kinder- und Jugendbereich und freute sich, dass nach längerer Zeit wieder ein positiver Trend zu verzeichnen ist - 9 Zugänge gegenüber 3 Austritten.

Erreicht wurde dies durch folgende Aktivitäten im vergangenen Jahr:

Familientennistag:

Hier waren Kinder unterschiedlicher Altersklassen mit Feuereifer dabei und die Neuanschaffungen – Top Spin Gerät und eine Tenniswand – konnten ausprobiert werden. Bei 4 Kindern konnte das Interesse am Tennissport geweckt werden.

Schnuppertraining:

Wöchentliches kostenfreies Schnuppertraining für Kinder von Trainer Daniel Markgraff, Martin Balzer und Silvia Thölert.

Schnuppermitgliedschaft:

Schnuppermitgliedschaft zu vergünstigten Konditionen im Zuge des neuen Internetauftritts (in 2017 sogar kostenfreie Schnuppermitgliedschaft).

Ferien-Schnuppertennis (über Gemeindejugendpflege):

Wurde von Roland Grobe übernommen.

Punktspielsaison:

Gemeldet wurde 1 Jugend-Mannschaft (Jun. B 13-15 Jahre)

Es war die erste Saison für die Mädels. Sie waren sehr nervös und aufgeregt. Ziel war es, erste Punktspielerfahrungen zu sammeln und Matchpraxis zu bekommen. Die Platzierung war dabei nebensächlich (7. Platz von 7 Teams). Wichtig ist, dass alle Spaß haben und

weiter motiviert und in der nächsten Saison wieder dabei sind. Auch für die Sommersaison werden wir wieder eine Jun. B-Mannschaft melden.

Trainingsbetrieb:

Insgesamt. haben 14 Kinder und Jugendliche am Training teilgenommen.
Daniel Markgraff steht uns weiterhin als Trainer zur Verfügung.

Die erfolgreichen Aktivitäten sollen auch in diesem Jahr fortgeführt werden.

Silvia Thölert bedankt sich bei allen, die sie in der Arbeit mit den Jugendlichen unterstützt haben - insbesondere dem Förderverein.

Als Mitgestalterin unserer neuen Webseite bittet sie darum, dort öfter mal reinzuschauen und Werbung für den Verein zu machen. Gern werden dort Fotos und Berichte veröffentlicht, z. B. von Arbeitseinsätzen, Punktspielen, Boßeltouren,...)

6.4. Vergnügungswartinnen

Waltraud Bührig berichtete aus der „Spaßabteilung“.

Beim Boßeln am 12.03.2017 haben 23 Personen teilgenommen. Bei kaltem Wetter, guter Stimmung und mit gut gefüllten Bollerwagen (in flüssiger Form) ging es wieder von Eddesse aus auf Tour. Die Teilnehmer wurden in zwei Gruppen aufgeteilt. Im Anschluss gab es bei Thea Klaar in Eddesse ein leckeres Braunkohlessen

Für das Boßeln am 11.03.2018 wurde eine Teilnehmerliste herübergereicht, in die sich schon zahlreiche Mitglieder aus der Versammlung eingetragen haben. Start ist diesmal in Eickenrode bei der Gaststätte Pröve. Die Kosten betragen 17,50 € pro Person.

6.5. Kassenwart

Harald Conradi informierte die Versammlung über die finanzielle Situation anhand der Einnahme- Überschussrechnung, des Kassenberichtes und des Jahresabschlusses. Er erläuterte einzelne Positionen mit größeren Veränderungen zum Vorjahr. Das Jahr schloss mit einem Überschuss der Ausgaben über die Einnahmen in Höhe von **-1.747,15 €** ab. Hierbei haben außerordentliche Darlehenstilgungen das Ergebnis beeinflusst. Weiterhin lobte er den Einsatz der Getränkewarte Klaus Knitter und Achim Kuriger für die Organisation und Durchführung des Getränkeverkaufs und der dazu erforderlichen Abrechnungen.

Im sich daran anschließenden Kassenbericht 2017 zeigte der Kassenwart die Entwicklung des Geldbestandes des Vereins auf, welcher sich von anfänglich 12.106,52 € auf 10.359,37 € verminderte.

Das Darlehen bei der Volksbank betrug zum Jahresende 41.287,72 € (Vorjahr 44.310,92 €). Die Mitgliederdarlehen standen noch mit 6.700,00 € (Vorjahr 11.500,00 €) zu Buche. Am Ende seiner Ausführungen fasste Harald Conradi die oben genannten Zahlen zum Jahresabschluss 2017 zusammen.

Der Kassenwart bot abschließend die Gelegenheit zur Fragestellung zu seinem Bericht.

7. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung durch Wolfgang Bahrke und Ingrid Schmedding am 15.01.2018 ergab keine Beanstandungen. Sie bescheinigten dem Kassenwart eine vollständige und ordnungsgemäße Buchführung.

Wolfgang Bahrke beantragte die Entlastung des Kassenwarts und des gesamten Vorstands.

8. Entlastung des Vorstands

Kassenwart und Vorstand wurden entlastet. Es gab 2 Enthaltungen.

9. Wahl eines Kassenprüfers

Die Anwesenden wählten ohne Gegenstimmen und Enthaltungen Chiara Bothe (für 2 Jahre) als Nachfolgerin der scheidenden Kassenprüferin Ingrid Schmedding. Wolfgang Bahrke verbleibt ein weiteres Jahr im Amt.

10. Festsetzung der Beiträge und Pflichtarbeitsstunden für 2018

Der 1. Vorsitzende schlug vor, die Beiträge, die (nicht erhobenen) Aufnahmegebühren und die Ersatzbeiträge für Pflichtarbeitsstunden nicht zu verändern. Der Vorschlag wurde mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung angenommen.

11. Haushaltsplan 2018

Harald Conradi stellte nunmehr seine Haushaltsplanung für das Jahr 2018 vor. Unter Berücksichtigung von teilweisen Rückzahlungen von Mitgliederdarlehen (geschätzt 1.020,00 €) und bei vorsichtiger Bewertung der zu erwartenden Einnahmen und sonstigen Ausgaben, sei ein Verlust von rd. 1.960,00 € absehbar. Da jedoch die Rückzahlungen der Mitgliederdarlehen aus der gebildeten Rücklage möglich sein wird, werden die laufenden Konten nicht belastet und es ist damit ein bereinigtes Jahresergebnis 2018 von **-940,00 €** zu erwarten.

12. Aktualisierung der Satzung

Der 1. Vorsitzende erläuterte die vom Vorstand entworfenen Änderungen und Neuerungen der Satzung. Insbesondere ist hier auf §22 – Recht am eigenen Bild - hinzuweisen. Die Versammlung stimmte den Satzungsänderungen ohne Gegenstimme zu.

13. Anträge

Es ist ein Antrag eingegangen. Der Antrag von unserem Vereinsmitglied Wolfgang Bahrke ist diesem Protokoll beigefügt.

Er bittet die Versammlung zu beschließen, dass das Rauchen im Vereinsheim generell verboten ist und dies auch entsprechend gekennzeichnet wird. Der Antrag wurde ohne Gegenstimmen angenommen.

14. Förderverein

Die neue 1. Vorsitzende Chiara Bothe dankte ihrem Vorgänger Oliver Vrielink für die geleistete Arbeit. Der Förderverein hat einen Bestand von 40 Mitgliedern und würde sich sehr über neue Mitglieder freuen. Er finanziert das Hallentraining und die Trainingsbälle und unterstützt den Verein auch bei anfallenden Kosten für die Platzpflege und der Unterhaltung des Clubhauses.

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins findet am 20.02.2018 im Clubhaus statt.

15. Verschiedenes

Die Ehrenscheibe des TC Florentine beim Schützenfest in Edemissen errang im Jahr 2017 Wolfgang Bahrke.

Herr Thomas Kaul übermittelte die Grüße des Ortsrats und übereichte eine finanzielle Zuwendung für die Jugendarbeit. Er betonte, wie wichtig eine gute Jugendarbeit als Basis für einen Verein ist und schlug vor, über eine Teilnahme an der School's Out Party (vor den Sommerferien) nachzudenken.

Marko Haisch bedankte sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme. Er schloss die Versammlung um 21.45 Uhr und wünschte allen eine gute Saison.

Marko Haisch
(1. Vorsitzender)

Ute Conradi
(Schriftwart)